



VATIKAN - Symposium der Lateranuniversität: „Neuevangolisierung in muslimischen Ländern“

Rom (Fidesdienst) – „Neuevangolisierung und die Kirche in Pakistan“, „Gemeinschaft und Zeugnis in muslimischen Ländern“, „Mystische Erfahrung: Begegnungsstätte für Christentum und Islam“, lauten die Themen auf dem Programm des Symposiums zum Thema „Neuevangolisierung in muslimischen Ländern“, das die Päpstliche Lateranuniversität am 29. Oktober veranstaltet. Die Initiative der Philosophischen Fakultät der Lateranuniversität fügt sich in das Jahr des Glaubens am Rande der Bischofssynode zur Neuevangolisierung ein. Auf der Rednerliste stehen Sebastian Shaw, Weihbischof von Lahore; Prof. Valentino Cottini, Rektor des Päpstlichen Instituts für Arabische Studien und Islamkunde (PISAI); P. Salim El-Rajji, Rektor des Maronitischen Kollegs in Rom und Professor Mobeen Shahid, Dozent der Lateranuniversität. „Die Sendung der Kirche in muslimischen Ländern“, so Bischof Shaw, „bedeutet auch in Zukunft Zeugnis vom Evangelium im Zeichen des Dialogs, der Freundschaft und der guten Beziehungen zu Muslimen, sowohl auf Führungsebene als auch an der Basis“. (PA) (Fidesdienst, 23/10/2012)